

Bantiger Post vom 9.10.08

Sinnvoller Verkehr (FORUM-Werkstatt 5)

Nur mit dem Wechsel vom Bus zum Tram sind weder die heutigen Probleme beseitigt, geschweige denn die Anforderungen an nachhaltigen Zukunftsverkehr erfüllt. Wer will, dass künftig die grosse Mehrheit der Pendler den ÖV benützt, muss die folgenden Ziele optimal erreichen:

- Pendlerzüge S1/S2 fahren im ¼-h-Takt
- Überall schlanke Anschlüsse (Bern, Wankdorf und in Ostermundigen)
- Fahrzeuge fahren immer fahrplanmässig
- Haltestellen in zumutbarer Entfernung (gilt auch für die Aussenquartiere)
- Ganztägig kundenfreundlicher Fahrplan
- Sicherheit im, zum und vom Fahrzeug
- genügend Platz im Fahrzeug
- Pannen: Fahr-Alternative rasch vorhanden
- ÖV-förderndes Handeln aller Behörden: durchdachte Konzepte, tiefe Tarife, neue Quartiere und Arbeitsplätze rechtzeitig mit ÖV versorgt).

Nicht zu vergessen sind Personen, die auf ein eigenes Fahrzeug angewiesen sind: Behinderte * Transport von Gütern * Fahrziele mit ÖV nicht oder nur unzumutbar erreichbar.

FORUM: Vereinigung der Parteilosen (Liste 5)